

## Wohnhaus Goethestr. 26

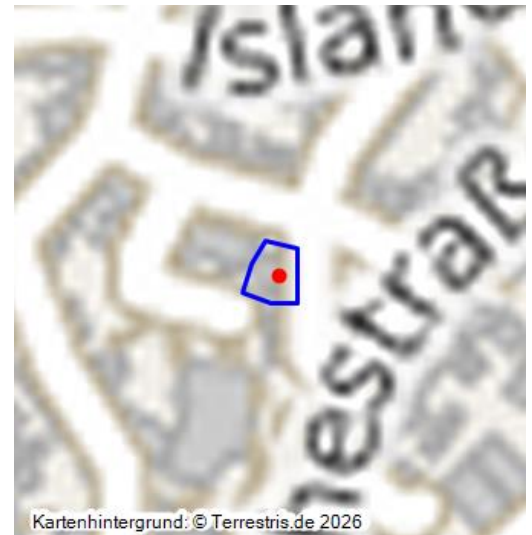
Schlagwörter: [Wohnhaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Goethestr. 26 (Eckhaus zur Schmittwegstr.)

Wohnhaus

Erbaut Ende des 19. Jahrhunderts;

Am Rand des historischen Ortskerns auf dem Rücken des Schlossbergs zweigeschossiges, rundum verschiefertes Wohnhaus auf Hausteinsockel mit fünf Fensterachsen an der straßenseitigen Traufseite; rückwärtig schmaler, niederer Anbau, völlig verschiefert; traufseitiger Mitteleingang mit originalem Türblatt, Oberlicht und Gebälkstück mit Konsolen, Freitreppe; seitlich davon wurde der ehemalige Ladeneinbau zu zwei langgestreckten Fenstern umgebaut, die unter einem langen Gebälkstück mit Zahnschnittfries zusammengefasst sind; Gebälkstücke mit Zahnschnitt als Fensterverdachung, das verkröpfte Traufgesims hat ebenfalls Zahnschnitt.

(Dimitrij Davydov und Denis Kretzschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Überprüfung des Unterschutzstellungstextes vor Ort 2008)

Wohnhaus Goethestr. 26

**Schlagwörter:** [Wohnhaus](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1875 bis 1900

**Koordinate WGS84:** 51° 08 53,58 N: 7° 20 23,77 O / 51,14822°N: 7,33994°O

**Koordinate UTM:** 32.383.888,93 m: 5.667.617,56 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.593.801,76 m: 5.668.989,92 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wohnhaus Goethestr. 26“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-248484> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

